



Öffentliches Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung der GI Fachgruppe Verwaltungsinformatik am 05.11.2014 in Berlin

Ort: Deutscher Landkreistag, Lennéstr. 11, 10785 Berlin

Beginn: 05.11.2014, 17:15 Uhr

Ende: 05.11.2014; 19:45 Uhr

Teilnehmer-
zahl 12

Protokoll Sprecherin und Stellvertreter

TOP 1 (Begrüßung)

Die Sprecherin begrüßt die Anwesenden, die Tagungsordnung wird genehmigt.

TOP 2 (Vortrag)

Vortrag zu Aktivitäten für IT-Sicherheitsbeauftragte der Länder und Kommunen (die Präsentation finden Sie auf der Seite der Fachgruppe).

TOP 3 (Protokollkontrolle der letzten Mitgliederversammlung vom 19.03.2014)

Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll der Sitzung vom 19.03.2014.

TOP 4 (Vorstellung der Anwesenden)

Die Anwesenden der Mitgliederversammlung stellten sich jeweils mit einem kurzen Statement vor. Dies diente gleichzeitig der Vorstellung der Kandidaten für die Wahl in das Leitungsgremium der Fachgruppe Verwaltungsinformatik. Der Sprecherin lagen weitere Statements nicht anwesender Kandidaten in schriftlicher Form vor, die im Anschluss auszugsweise bekanntgegeben wurden.

TOP 5 (Wahl des Leitungsgremiums)

Vor Beginn der Wahl dankt die Sprecherin denjenigen Mitgliedern des Leitungsgremiums, die sich entschlossen haben, nicht weiter zu kandidieren für ihre geleistete Arbeit im Leitungsgremium.

Danach erläutert die Sprecherin der Fachgruppe die Voraussetzungen zur Wahl und das Wahlvorgehen und fragt, ob es Einwände gegen eine Abstimmung im Block zunächst zu den Kandidaten gibt, von denen es positive Signale zu einer erneuten Amtszeit gibt, danach zu denen, von denen noch gesondert eine Nachfrage erfolgen soll. Dies ist nicht der Fall.



Im Rahmen der Vorstellungsrunde stellten sich alle Anwesenden bereits vor und die zur Wahl stehenden LG-Mitglieder zusätzlich auch ihre Vorstellungen zur Mitarbeit in den nächsten drei Jahren. Darüber hinaus gibt die Sprecherin eine Übersicht über die Rückmeldungen derjenigen, die an der Mitgliederversammlung nicht persönlich teilnehmen können.

Jeweils einstimmig wird beschlossen, die 18 Kandidaten, von denen eine aktive Bekundung vorlag, in das Leitungsgremium der Fachgruppe zu wählen.

Ebenso einstimmig wird beschlossen, 2 weitere Kandidaten ergänzend mit aufzunehmen, sofern sie eine künftige aktive Mitwirkung noch bekunden werden.

Die Sprecherin und die stellv. Sprecher der Fachgruppe sind ebenfalls Mitglieder des Leitungsgremiums.

TOP 6 (Rückblick)

Die Sprecherin der FG gab einen kurzen Überblick über Veranstaltungen seit der letzten Mitgliederversammlung:

- März 2014: Fachtagung Verwaltungsinformatik (FTVI 2014) in Berlin - die Tagung wurde ausgeführt von der HWR Berlin und dem Institut Fraunhofer Fokus Berlin am Standort des Instituts Fraunhofer Fokus
- Im Rahmen einer Mitgliederversammlung am 19.3.2014 am Rande der Tagung FTVI 2014 erfolgte die Wahl der Sprecherin und der Stellvertreter. U. a. wurde der Wunsch geäußert, im Rahmen der Fachgruppe Arbeitstreffen zu ausgewählten Themen anzubieten.
- Durch die Sprecherin wurde im Berichtszeitraum die Webseite der Fachgruppe im Rahmen des GI-Portals überarbeitet und aktualisiert.
- Es wurde auf folgende Tagungen mit Beteiligung von Mitgliedern der Fachgruppe hingewiesen:
 - Auf der „Informatik 2014“ wurde durch zwei Mitglieder der Fachgruppe ein BPM-Workshop angeboten.
 - Am 19. 9.2014 beteiligten sich mehrere Fachgruppenmitglieder im Rahmen einer Veranstaltung zum Thema „Open Identity“ bei der Johann Joachim Becher-Gesellschaft zu Speyer e.V. als Moderatoren bzw. Referenten.
 - Am 30./31.10. beteiligten sich zwei Fachgruppenmitglieder an der Ausrichtung der E-Government Tage der Landeshauptstadt München
- Durch die Sprecherin erfolgte die Organisation der Wahl des Leitungsgremiums (5.11.2014).

- Eine Information zur ggw. Diskussion zum Thema Open Government, hervorgerufen durch aktuelle Aufsätze in der Zeitschrift Verwaltung & Management wurde auf eine der nächsten Sitzungen vertagt.

TOP 7 (FTVI & FTRI 2016)

Für die FTVI 2016 an der FHSV Meißen wurde nach kurzer Diskussion, in der erste Terminüberschneidungen geprüft wurden, der Zeitraum vom 17. bis 18. März 2016 vorgeschlagen. Am 16. März können bei Bedarf bereits Fach- und Arbeitsgruppenveranstaltungen durchgeführt werden.

Dieser Terminvorschlag wird den Mitgliedern des Leitungsgremiums umgehend mit der Bitte zur Kenntnis gegeben, bis zum 21.11.2014 evtl. Bedenken bzgl. Terminüberschneidung mit anderen Fachveranstaltungen zu äußern.

Das Organisationskomitee mit 4 Mitgliedern wurde bestätigt. Der IT-Eigenbetrieb der Stadtverwaltung Dresden wird sich an der Ausrichtung der FTVI 2016 beteiligen.

Das Leitungsgremium wird nach Terminfestlegung um Vorschläge für das Motto der Veranstaltung gebeten. Die Festlegung (Auswahl) des Mottos anhand der eingereichten Vorschläge erfolgt durch das Organisationskomitee.

Die Bildung des Programmkomitees und die öffentliche Bekanntgabe des Termins sollen frühzeitig erfolgen um den Zeitraum für die Einreichung der Vorträge gegenüber den vorangegangenen Tagungen etwas zu verlängern.

TOP 7 (Frage/Anregungen/Hinweise)

- Es wurde ein Hinweis auf die Probleme gegeben, die sich durch die Zunahme von befristeten Stellen im Rahmen von Ausschreibungen in der öffentlichen Verwaltung ergeben. Einerseits nimmt die Zahl von qualifizierten Bewerbern auf Grund sinkender Attraktivität der Stellen ab, andererseits erschwert dieses Vorgehen auch den Wechsel von Mitarbeitern zwischen Behörden. Das Verlassen einer unbefristeten Stelle würde dann zwangsläufig den Wechsel auf eine befristete Stelle bedeuten. Insbesondere im IT-Bereich wird dadurch die Gewinnung von hochqualifizierten Mitarbeitern erschwert.
- In der Diskussion wurde die Eignung von Videokonferenzen als ergänzendes Element im Rahmen von Arbeitstreffen analysiert. Aus Erfahrungen wird festgestellt, dass sich gemischte Diskussionen unter Einsatz von Videokonferenzen nicht umfassend bewährt haben. Neben evtl. technischen Problemen gestaltet sich mitunter die Gesprächsführung als relativ aufwändig. Weiterhin wird die Auffassung vertreten, dass durch das regelmäßige Angebot von Videokonferenzen als Alternative zur Vor-Ort-Teilnahme an der Veranstaltung die Zahl der Teilnehmer in Präsenz abnimmt.



- Die Sprecherin verwies auf die seit kurzem verfügbare Studie des IfG.CC Potsdam „Aktuelle Ausprägung sowie Gestaltungsmöglichkeiten der E-Government Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften der Verwaltung“, die im Auftrage des IT-Planungsrates erstellt wurde. Es wird vorgeschlagen, diese Studie als Ausgangspunkt für eine eigene Stellungnahme der GI-Fachgruppe zur Ausbildungssituation im Themenfeld Verwaltungsinformatik/E-Government zu nutzen.

TOP 6 (Information über weitere Termine)

Zeitraum	Ort	Veranstaltung
4.11.2014	Stuttgart	Openidentity der J. J. Becher-Gesellschaft zu Speyer e. V
13.11.2014	Berlin	Prozesstag für die Öffentliche Verwaltung / Nationale Prozessbibliothek
19./20.11.2014	Berlin	Jahrestagung E-Akte
4./5.12.2014	Hong Kong,	CeDEM Asia
25./26.2.2015	Berlin	Berliner Anwenderforum E-Government Bruns, v.Lucke, Lück-Schneider
26.-28.2.2015	Salzburg, Österreich	IRIS
28.9.-2.10.2015	Cottbus	Informatik 2015, Derzeit Aufruf für WorkshoporganisatorInnen
7./8.5.2015	Budapest, Ungarn	Central and Eastern European e Dem and e Gov Days 2015
20.-22.05.2015	Krems, Österreich	CeDEM derzeit CFP bis 8.12.14

TOP 7 (Verschiedenes)

- Hinweis auf einen Online-Kurs am Hasso-Plattner-Institut Potsdam zum Thema Informationssicherheit (<https://open.hpi.de/courses/intsec2014>)
- Im Jahr 2015 wird eine IT-Sicherheitskongress mit explizit kommunalem Bezug durchgeführt werden
- Eine Handreichung zur Sicherheitsleitlinie des IT-Planungsrates für Kommunen wird gegenwärtig erarbeitet.
- Die Organisation der verfügbaren Verteilerlisten für die Arbeit in der GI-Fachgruppe sollte auf ihre Handhabbarkeit überprüft werden.